



It's aqua origami, all right, but is it art?
Ausstellungsansicht
Leipzig 2009

Frank Bölter – It's aqua origami, all right, but is it art?

Ort Columbus Art Foundation | Halle 14 / Spinnerei Leipzig

Eröffnung Donnerstag, 30. April 2009, 17 – 22 Uhr

Ausstellungen 1. Mai bis 5. Juli 2009, Do bis So 12–18 Uhr

Katalogpräsentation Samstag, 20. Juni 2009 im Rahmen der 125-Jahr-Feier der Baumwollspinnerei

Frank Bölters Kunst ist politisch. Nicht die fertigen Endprodukte – die „Kunstwerke“ – scheinen im Fokus seines Tuns zu stehen, sondern die Prozesse, die Ihnen voraus liegen. Er legt dabei die Werkprozesse zu- meist öffentlich an, indem sehr frühzeitig Partner involviert, Kommunikationen, Produktionen und Organisationen gestaltet werden müssen. In diesem Sinne sind viele seiner Projekte auf Partizipation angewiesen, insofern er diese nur unter Mithilfe dritter realisieren kann. Hier werden die Werke häufig prekär, kalkulieren ein Scheitern mit ein, in dessen Sichtbarkeit dann aber immer ein Moment des Erkennens eingeschlossen ist. Seine Projekte füllen sich im Laufe des öffentlich wahrnehmbar gemachten Entstehungs- und Realisierungsprozesses mit Geschichten an, die sich schnell zu Anekdoten verdichten. Diese Anekdoten wiederum evozieren neue Bilder auf Seiten des Betrachters, Lesers oder Zuhörers. Sie offenbaren vielfach Absurditäten, Fehlstellen, Unglaublickeiten. Insofern sind Bölters Projekte für die beteiligten Personen (z.B. Kuratoren) und Institutionen (z.B. Ausstellungshäuser) kritisch. Für den Zuschauer sind sie manchmal empörend, meistens aber vergnüglich, denn ihnen ist vielfach etwas Eulenspiegelhaftes eigen. Schmunzeln, lachen oder ungläubiges Staunen sind die angenehmen wie notwendigen Begleiterscheinungen in der Rezeption.

Jörg van den Berg

Partner von:

HAL
LE14